

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1827

91 (11.11.1827) Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Beilage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochenblatt.

Nro. 91. Sonntag den 11. November 1827.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Mit der ergebensten Anzeige von der Veränderung meiner Wohnung, erlaube ich mir zugleich die Bitte um ferneres gütiges Vertrauen von Seiten meiner verehrtesten Gönnerinnen, dem ich durch bestmögliche Arbeit im Frauenzimmerkleidermachen wie bisher zu entsprechen suchen werde.

Katharine Ludwig,
Amalienstraße Nro. 45.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er seine bisherige Wohnung bei Hrn. Uhrmacher Reinhold verlassen und sein eigenes Haus, Erbprinzenstraße Nro. 25. bezogen hat, bei welcher Gelegenheit er sich einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum mit allen in sein Fach einschlagenden Geschäften zu geneigten Zuspruch bestens empfiehlt.

Friedrich Schneider,
Frauenkleidermacher.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Ich mache hiermit die Anzeige, daß ich mein Logis in der Waldstraße Nro. 71. verlassen habe und zu Tuchscheerer Weisner Karlsstraße Nro. 37. gezogen bin.

Füller, Hofmusikus.

(1) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Unterzeichneter empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum mit allen möglichen Sorten Herren- und Damenkämmen von Schildkrot, Esfenbein, Horn, Buchs und Blei, ebenso mit Pulverhörner, Mählerspächeln, Schuhlöffel und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln unter Zusicherung der billigsten Preise. Auch werden zerbrochene Schildkrotkämme so gut gelöthet, daß von dem Schaden nichts mehr zu sehen ist und alte zerbrochene Schildkrotkämme gegen neue angenommen. Ich bitte meine verehrungswürdigen Gönner um einen zahlreichen Zuspruch.

Joh. Burkart, Kammachermeister,
wohnhaft in der Zähringerstraße Nro. 37.
neben dem goldenen Kreuz.

(1) Karlsruhe. [Anfrage.] Wer einen leichten levantiner Dohl- (Schleif-) Stein zu verkaufen hat, beliebe im Comptoir dieses Blattes gefällige Anzeige davon zu machen.

(3) Grözingen. [Anzeige und Empfehlung.]

Ich mache hiermit die Anzeige daß ich meine schon seit mehreren Jahren unbrauchbare Walkmühle, nun wieder aufs beste eingerichtet habe, und mich dadurch in den Stand gesetzt sehe sehr schnelle Bedienung, u. ganz vorzüglich reine Arbeit zuzusichern; ich empfehle mich daher den Hrn. Wollarbeitern unter Versicherung äußerst billiger Bedienung aufs Beste.

Jakob Hornung,

Mahl- und Walkmüller in Grözingen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichneter, welcher in der lateinischen und französischen Sprache Privatunterricht ertheilt, logirt in der alten Adlerstraße Nro. 5. im Hause des Herrn Chirurgus Schweizer im 2. Stock.

E. F. Hugo,
Sprachlehrer.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Es wünscht ein junger Mann, welcher Clavier und Guitare spielt, noch einige Stunden zu erhalten. Wer, sagt das Comptoir dieses Blattes.

Fremde vom 6. bis 9. November

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schweigle, Kfm. mit Sohn von Döbel. Hr. Siblean, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Fortet, Doctor mit Gattin aus Lyon. Hr. Weber, Kaufm. von Würzburg. Frau von Adelsheim mit Familie aus Adelsheim.

Im Erbprinzen. Frau Hofgerichtsräthin von Davans von Mannheim. Hr. Stöpel, Partikulier von Landau. Hr. Sid, Kaufm. von Basel. Hr. Piquet, Partikulier von Metz. Hr. Baron von Pareiro v. Wien. Hr. Oppenseld, Part. von Berlin. Hr. Meyer, Kfm. von Stuttgart. Ule Ubleberg von Mosbach.

Im goldenen Kreuz. Hr. Marx, Fabrikant von Nancy. Hr. Schaff, Kaufm. mit Familie v. Straßburg. Hr. Kast, Kaufm. von Gernsbach. Hr. Peroni, Hofrath von Mannheim. Hr. Baron von Gemengart v. Straßburg. Med. Rosenheim von Mannheim. Hr. Fleurer, Kaufm. von Köln. Hr. Zwisch, Student von Gagenau. Hr. Graf von Urisk von Simpern. Hr. Bachmann, Oberverolter mit Gattin von Pforzheim. Hr. Meyer, Kaufm. daher. Hr. Lerche, Part. v. Straßburg. Hr. Bogel, Kaufm. v. Böhre. Hr. Bault, Gutsbesitzer von Bern. Hr. Meriath, Part. von Leipzig. Hr. Werber, Doctor von Keidburg. Hr. Bötche, Partikulier von Basel.

Im goldnen Däsen. Hr. Fürgang, Kaufm. von Freiburg. Hr. Adam, Steuer-Veräquator von Ruppenheim. Hr. Heig, Einnehmer von Rothenfels. Hr. Arnold, Pfarrer von Kusbaum. Hr. Läng, Kaufm. von Freiburg. Hr. Pleß, Oberlehrer von Steinbach. Hr. Kühr, Lehrer von Neuweyer. Hr. Ruß, Partik. daher. Hr. Berizzi, Part. mit Gätin von Lauterburg. Hr. Kolb, Papierfabrikant von Schopfheim.

Im Rappen. Hr. Schott, Kaufm. v. Mannheim. **Im römischen Kaiser.** Hr. Baber, Kaufm. von Hambach. Mad. Hunsel von Freiburg. Hr. Schmidt, Partik. von Mündingen. Hr. Martini, Kaufm. von Lübeck. Hr. Morhinweg, Kaufm. von Kaufbeuren. Hr. Roth, Landchirurg von Ladenburg. Hr. Leser, Partik. von Lahr. Hr. Diebnich, Partik. von Offenau.

Im rothen Haus. Hr. Jange, Kaufm. von Oberursel. Hr. Striegel, Student von Freiburg. Dlle. Dambacher von Weingarten.

Im Salmen. Hr. Stehle, Apotheker v. Thien-gen. Hr. Mollot, Kaufmann von Rangou.

Im schwarzen Bären. Seine Königl. Hoheit der Prinz Friedrich von Preußen mit Gefolge v. Düsseldorf. Hr. von Stranz, Major daher. Hr. Nieland, Doctor von da. Hr. Möhl, Oberbürgermeister v. Mannheim. Hr. Bleichroth, Partikulier daher.

Im der Sonne. Hr. Ries, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Horn, Kaufm. von Mannheim. Hr. Kaiser, Kaufm. von Hartschwend. Hr. Bitterlein, Theilungs-Commissär von Bretten.

Im der Stadt Straßburg. Hr. Gruber, Kaufmann von Mannheim. Hr. Zimmermann, Fabrikant von Neustadt. Hr. Pilger, Part. v. Würzburg.

Im Waldborn. Hr. Siebert und Hr. Kroft, Studenten von Offenburg. Hr. Arnold, Pfarrer v. Biedolsheim.

Im Bähringer Hof. Hr. Rotte, Hofchauspieler von Stuttgart. Hr. Schemenauer, Schauspieler mit Familie von Kugsburg. Hr. Fiori, Kaufmann v. Dürkheim. Dlle. Lehr, von Frankfurt. Hr. Wagner,

Scribent von Rippenheim. Mad. Köfler mit Tochter v. Frankfurt. Hr. Chaußonet, Kaufm. von da. Hr. Leo, Deconom von Schönmünzach. Hr. Chebatier Wosfelen, mit Familie aus England. Hr. Horg, Student von Freiburg. Hr. Klingenberg, Kaufm. von Münden. Hr. Oppenheim, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Blankardt, Kaufm. von Mannheim.

Im Privathäusern. Hr. Keller, Lieutenant v. Mannheim. Dlle. Hill v. Wörth. Frau Amtmann Hif von Pforzheim. Hr. Ehrhard, Fabrikant v. Kork. Hr. Ruß, Pfarrverweser von Waldborf. Hr. Dahtler, Lagerhausverwalter von Bodersweyer.

In der C. F. Müllerschen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist fertig geworden und zu haben:

Der beliebte und zweckmäßig eingerichtete **Großh. Badische Comptoir = Kalender**

für das Schalt-Jahr 1828,
mit der Genealogie des Großh. Badischen Hauses,
nebst einer

Interessen-Resolvierung zu $\frac{1}{2}$ und 5 pCt.,
und dem

ausführlichen Verzeichniß der in hiesiger Stadt ankommenden und abgehenden Briefposten, Postwägen, Eilwägen und Packwägen sammt den beigeetzten Lagen, welche auf den Eilwägen nach den verschiednen Stationen bezahlt werden müssen.

Preis 6 kr.

Die Hrn. Buchbinder erhalten einen ansehnlichen Rabatt, wenn wenigstens 25 Exemplar zumal genommen werden.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 3. Novbr. 1827.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.			Karlsruhe.		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	
Das Malter	—	—	—	—	8	20	Ein Beck zu	—	6	—	6 1/2	Das Pfund.	kr.	kr.	8	8					
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	1 kr. hält	—	—	—	—	Döschfleisch	—	—	8	6					
Alter Kernen	8	58	8	28	9	30	bito zu 2 kr.	—	12	—	13 1/2	Bemeines	—	—	—	6	6				
Weizen	8	32	8	32	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch	—	—	6	6					
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	1	10	1	7 1/2	Rohfleisch	—	—	6	—	6				
Altes Korn	5	20	5	20	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kalbfleisch	—	—	7	6					
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 1/2 kr. hält	2	—	—	—	Käuplingsfl.	—	—	—	—	—				
Gersten	5	—	5	—	5	—	bito zu 11 kr.	4	—	—	—	Hammelfl.	—	—	6	6					
Haber	3	—	3	—	2	50	zu 5 kr. hält	—	—	—	—	Schweinefl.	—	—	7	7					
Weißkorn	5	20	5	20	—	—	bito zu 11 kr.	4	—	—	—	Döschzunge	—	—	8	8					
Erbsen d. Stri.	—	—	—	—	1	—	zu 5 kr. hält	—	—	2	3	Döschmantel	—	—	24	—					
Linsen	—	—	—	—	—	—	zu 10 kr. hält	—	—	—	4	1	Döschfuß	—	—	8	8				
Bohnen	—	—	—	—	—	—						1 Kalbstopf	—	—	24	16					

(Bittualien - Preise) Rindschmalz das Pfund 20 kr. — Schweineschmalz 15 kr. — Butter 13 kr. Lichter - gezogene 20 kr. gegossene 18 kr. — Seife 14 kr. — Unschitt der Ent. 18 fl. 7 Eyer 8 kr.

Verlag und Druck der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.